

Curse, Gleichgewicht

es gibt zu wenig gute worte, viel zu viel gut gemeinte,
viel zu viel falsche freunde, bei zuwenig wahren feinden,
viel zu viel tief schlafende, viel zu wenig wach trumende,
viel zu viel abholzende, viel zu wenig aufbumende,
viel zu wenige halten versprechen, viel zu viele zerbrechen ihr wort
bereits bei den kleinsten sachen und vorstzen,
zu viele schwitzen, zu wenig reden, zu viele labern, zu wenig erzhlen,
ich hab zu viel erlebt um euch zu wenig zu geben,
zu viele sehen ohne zu verstehen, doch das hauptproblem ist
zu viele meinen zu verstehen ohne irgendwas einzusehen,
zu viele gehen doch zu wenig wissen wohin,
es gibt so viele groe straen wo zu wenig klare pfade sindm
zu viele entfernte bekannte bei so wenig die nah sind,
viel zu viel vorsicht und trotzdem wo wenig nachsicht,
es gibt so viel zu erzhlen bei zu wenig zeit,
viel zu wenig seiten im buch wenn ich schreib bei zu vielen rhymes

chorus

auch wenn wir zweifeln an dem gleichgewicht,
und ich mich frage nach dem sinn und merk ich weiss es nicht,
ich akzeptier's wie es war und wie es weiter ist,
denn aus der sonne durch den mond,
es scheint das gleiche licht,
auch wenn wir zweifeln an dem gleichgewicht,
und ich mich frage nach dem sinn und merk ich wei es nicht,
ich akzeptier's wie es war und wie es weiter ist,
denn aus der sonne durch den mond,
es scheint das gleiche licht.

Ich hab einfach viel zu viel durst fr meine seele,
zu wenig wissen und wasser was rein ist fr meine kehle,
plus zu viele die nicht wissen dass zu wenig wissen die seele frisst
und das man erfahrung anhand bereits gegangender wege misst,
zu wenig menschen die leben, zu viele davor fr kriege,
zu viele typen die ich kenn zu wenig von denen die ich liebe,
viel zu viele die mich stressen mit zu wenig interessen,
zu wenig die mich untersttzen, zu viele die mich unterschtzen,
zu viele fliesen mit bchen doch zu wenig flsse die lodern,
in der liebe gibt es so wenig ksse, zu viele die pokern,
an diversen pltzen gibt es zu wenig trinken und essen
und zu wenig gelder fliesen dorthin weil sie's gern vergessen,
zu wenig vertrauen zu viele geschichten zu wenige lernen,
das im zweifelsfall beizeiten gerchte den zweifel ernhren,
zu viele die schreien und lgen, hr zu wenn die wahrheit leise spricht,
zu wenige befassen sich mit dem gleichgewicht

chorus

yo es gibt zu viele wahre freunde die versprechen brechen,
und man hrt zu wenig wahre worte in so vielen stzen,
bin zu wenig rum gekommen um viel von der welt zu sehen,
doch ich seh viel zu viele menschen haben zu wenig geld zum leben,
ich kann auch bei wenig liebe sehr viel herz in texte legen,
in letzter zeit fliesst zuviel hass in den menschen ein wie regen,
zu viele fraunen und mnner die ihren kindern wissen einbluen,
zu viele zeichen die auf das ende der erde deuten,
zu wenig halten ihren kopf hoch, zu viele handeln kopflos,
zu viele durch maschinen und computer ihren job los,
zu viele stehen am mic, zu wenig haben noch was zu sagen,
zu viele die fassaden tragen, machen jams zu maskaraden,
ich lie zu viele trnen whrend ich zu tiefen beats schrieb,
lie blut in schweiss in meinem life das so oft schief lief,
zu viel kies fliesst in falsch taschen wie man sieht,

das leben sorgt fr berraschungen,
darum schlief ich niemals tief.

Chorus